

eigenart e.K., CMS unter www.check5.de
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kunden und Reseller

(Stand 11. Juli 2018)

/ 1 Geltung der Bedingungen

Die Leistungen und Angebote der eigenart e.K. erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich einbart werden. Es gelten ausschließlich diese allgemeinen Geschäftsbedingungen. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden oder des Resellers gelten nur insoweit, inwieweit diese mit den Bedingungen der eigenart e.K. vereinbar sind. Die eigenart e.K. weist den Kunden bzw. den Reseller ausdrücklich darauf hin, dass die Änderung der Geschäftsbedingungen nicht innerhalb einer von der eigenart e.K. gesetzten Frist, gilt die Änderung als genehmigt. Die eigenart e.K. weist den Kunden bzw. den Reseller ausdrücklich darauf hin, dass die Änderung der Geschäftsbedingungen nicht innerhalb einer von der eigenart e.K. gesetzten Frist, gilt die Änderung als genehmigt. Die eigenart e.K. weist den Kunden bzw. den Reseller ausdrücklich darauf hin, dass die Änderung der Geschäftsbedingungen nicht innerhalb einer von der eigenart e.K. gesetzten Frist, gilt die Änderung als genehmigt.

/ 2 Vertragsgegenstand

(1) Die eigenart e.K. übernimmt es, die Daten der Website für den Kunden auf einem an das Internet angeschlossenen Server mit anderen Websites, jedoch unter Verwendung einer eigenen Internetadresse für jeden Kunden zu betreiben und zum Abruf durch den Kunden und andere Internetnutzer während der Laufzeit des Vertrages bereitzuhalten. Durch die Bereithaltung der Website werden dem Kunden und anderen Internetnutzern die Möglichkeit eröffnet, die Website im World Wide Web zu nutzen. Der Leistungsumfang der einzelnen Leistungen ergibt sich aus der zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen Beschreibung der Leistungen.

(2) Aufgrund nicht vorhersehbarer und gleichzeitiger Zugriffe auf den Server durch den Kunden und andere Vertragspartner der eigenart e.K., des anderen Internetnutzer und aufgrund höherer Gewalt einschließlich Streiks und Aussperrungen, sowie technischer Änderungen der Anlagen der eigenart e.K. (eigenart e.K. stellt zu jedem Zahlungsvorgang eine elektronische Rechnung bereit. Ein Rechnungsversand per E-Mail ist kostenlos. Verlangt der Kunde die Zusendung einer Rechnung per Post, kann die eigenart e.K. hierfür ein Entgelt von 2,50 € je Rechnung verlangen. Bei Zahlungsverzug kann die eigenart e.K. für jede weitere Mahnung nach dem Zugriff auf die Website des Kunden kommen.

(3) Regelmäßige Wartungsarbeiten führt die eigenart e.K. sonntags zwischen 6.00 Uhr und 12.00 Uhr durch. Die eigenart e.K. behält sich vor, dass ein Schaden nicht entstanden ist dem Kunden mit angemessener Frist im Voraus per E-Mail an. Während der Wartungsarbeiten kann die Website nicht erreichbar sein. Alle Vereinbarungen, die zwischen der eigenart e.K. und dem Kunden oder dem Reseller zwecks Ausführung dieses

(4) Die eigenart e.K. ist nicht verpflichtet, die Website des Kunden auf einen Backup-Server bei der eigenart e.K. zu speichern und/oder auf gleichzeitigen Internet aktivierte WWW-Server (Spiegelsysteme) zu übertragen. Die eigenart e.K. unterhält keine Hotline für Kunden.

(5) Die Leistungen von der eigenart e.K. umfassen a) die Beschaffung und Zurverfügungstellung von Hardware und Software (einschließlich Zugangssoftware) für den Kunden und den Abruf von Informationen und Daten über das Internet (*Kunden-Terminal);

b) die Bereitstellung und Unterhaltung von Telekommunikationsverbindungsleitungen zwischen dem Kunden-Terminal und dem Server der eigenart e.K.;
c) die inhaltliche Gestaltung, Berichterstattung, Abrechnung oder Aktualisierung der Website oder von online-angeboten. Die eigenart e.K. schuldet deshalb im Rahmen dieses Vertrages die Bereitstellung der Website des Kunden bereitgehaltenen Daten und Informationen. Die Verantwortlichkeit der eigenart e.K. für ihren eigenen Leistungen bleibt davon unberührt.

verbindlich daraus geltend machen und ob sie auf der Leistung bestehen.

(7) Die Verjährungsfrist für Schadensersatzansprüche wegen Mängeln gleich aus welchem Rechtsgrund wird unverkürzt. Die Verjährungsfrist für sonstige Schadensersatzansprüche unabhängig von Mängeln wird ebenfalls verkürzt. Die Verkürzung gilt nicht bei Vorsatz, Arglist, grober Fahrlässigkeit, Vernachlässigung der Pflichten des Leistungsgegenstandes durch die Eigenart e.K., Verletzungen des Lebens, des Körpers, der Gesundheit, der Freiheit, bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

(8) Die Eigenart e.K. haftet nicht für Zusagen oder Auftragsverpflichtungen zwischen dem Reseller und dem Kunden, wenn diese Aufträge mittelbar oder unmittelbar mit Leistungen der Eigenart e.K. zusammenhängen. Dies gilt insbesondere für Beratungstätigkeiten, für Webdesign und Webmasterleistungen des freiberuflichen Resellers. Der Reseller haftet frei und unabhängig von der Eigenart e.K..

(9) Im Anwendungsbereich des TKG (Telekommunikationsgesetz) bleibt die Haftungsregel des § 44a TKG in jeder Hinsicht unberührt.

/ 14 Datenschutz

Die Eigenart e.K. erhebt, verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten des Kunden im automatisierten Verfahren soweit sie für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Vertrages erforderlich sind (Bsp. für die Verarbeitung von Daten). Ferner erhebt, verarbeitet und nutzt die Eigenart e.K. Nutzungs- und Abrechnungsdaten des Kunden. Die Datenschutzgrundverordnung wird eingehalten.

Wenn Sie mit der Speicherung personenbezogener Daten nicht einverstanden sind, oder sich über die gespeicherten Daten informieren möchten, wenden Sie sich an: Eigenart e.K., Bisinger Berg 1, 72415 Grosselfingen, eMail: info@eigenart.de

/ 15 Geltendes Recht und Gerichtsstand

(1) Für die Rechtsbeziehungen der Parteien gilt deutsches Recht ohne die Verweisungsnormen des Internationalen Privatrechts und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Für den Fall, dass beide Parteien Kaufleute sind, wird Hechingen als örtlich zuständiger Gerichtsstand vereinbart, sonst bleibt es bei den gesetzlichen Vorschriften.

(3) Sollte eine Vertragsbestimmung oder eine Bestimmung in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Reseller oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit des Vertrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen im übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bedingung tritt eine solche, die dem Zweck der Bestimmung in rechtlich wirksamer Weise am nächsten kommt. Dies gilt entsprechend für den Fall, dass eine Rechtsbestimmung besteht.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief oder E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 / 2 EGBGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und § 312 Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 / 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Eigenart e.K., Bisinger Berg 1, 72415 Grosselfingen, eMail: info@eigenart.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezugsgegenstände (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht verschlechtertem Zustand zurückzugewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Die Verlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Gebrauch durch Sie, Ihnen etwa im Ladengeschäft mitgliedlich gewesen wäre – zurückzugewähren ist. Im übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit dem Zeitpunkt ihrer Erfüllung.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung